

# Inhalt

I.	Einleitung und Untersuchungsrahmen . . . . .	9
1.1	Forschungs(gegen)stand: Zur Geschichte der Gemeingüterverwaltung und -nutzung in den Markgenossenschaften Nordwesteuropas. . . . .	9
1.2	Analytischer Bezugsrahmen: Ländliche Vergesellschaftung und Ressourcenallokation. Zur Struktur und Praxis sozialer Beziehungen unter Ungleichen in einem frühneuzeitlichen Markenverband . . . . .	24
1.3	Empirischer Bezugsrahmen: Fallstudie zur Essener Mark im Fürstbistum Osnabrück . . . . .	33
1.3.1	Der Naturraum der Mark (Ressourcensystem): Bevölkerung, Besiedlung und Bewirtschaftung einer Kulturlandschaft . . . . .	37
1.3.2	Der Machtraum der Mark (Ressourcenregime): Landesherrschaft, Grundherrschaft und Bauerschaft . . . . .	50
II.	Kooperation und Konflikt im 16. und 17. Jahrhundert . . . . .	77
2.1	Die Mark erhalten (1): Das erste und letzte Projekt einer eigenen Holzordnung von 1620 . . . . .	77
2.2	Gebieten und verbieten, zustimmen und widersprechen: Mark-Macht und Mark-Recht . . . . .	103
2.3	Zeichnen, hauen, wegfahren: Die ›Mahlexe‹ und der (freie) Holztrieb der Herrschaft . . . . .	116
2.4	Pfänden, strafen, unterschlagen: Grauzonen und Dunkelziffern der Sanktionierung . . . . .	132
2.5	Errichten, abreißen, niederbrennen: ›Zuschläge‹ und ›Zaunrichtungen‹ . . . . .	145
2.6	Sitzen, abstimmen, unterschreiben: Die Hierarchie der Herrschaft am Holzgericht . . . . .	156
2.7	Die Mark erhalten (2): Gut gemeinte Vorschläge zum gemeinen Besten? . . . . .	165
2.8	Zwischenfazit . . . . .	180

III. Kontinuität und Wandel im 18. und 19. Jahrhundert . . . . .	193
3.1 Die Mark teilen (1): Der Teilungsrezess von 1773 als verspätete ›Verfassung‹ . . . . .	193
3.2 Privatisierung verlangen: Die Essener Weisungsgenossen für die Aufhebung der Gemeinschaft . . . . .	215
3.3 Der Mark dienen: ›Unterholzgraf‹ und ›Mahlleute‹ als Aufsicht ohne Alternative?. . . . .	234
3.4 Privatisierung verhindern: Die Bohmter Weisungsgenossen gegen die Einhegung der Gehölze . . . . .	256
3.5 Die Mark teilen (2): Der Teilungsrezess von 1833 als endgültige ›Abwicklung‹ . . . . .	293
3.6 Zwischenfazit . . . . .	319
IV. Vergleich und Fazit. . . . .	333
4.1 Regionaler Fallstudienvergleich . . . . .	333
4.1.1 Die Essener Mark und die Lübbecker Mark im 16. und 17. Jahrhundert . . . . .	334
4.1.2 Die Essener Mark und die Oldendorfer Mark im 18. und 19. Jahrhundert . . . . .	344
4.2 Fazit: Soziale Beziehungen und soziale Ungleichheit in der ländlichen Gesellschaft . . . . .	355
V. Quellen und Literatur . . . . .	363
5.1 Archivalische Quellen . . . . .	363
5.2 Gedruckte Quellen . . . . .	363
5.3 Literatur . . . . .	365
Abbildungsnachweis . . . . .	383
Dank . . . . .	385
Anhang . . . . .	387